Nr.	Bewertung der Erfüllungskriterien für	MIAG		Anbieter 2	
	Projektname: _____ Standort: _____	**Check**	Anlage	**Check**	Anlage
	Betreiberanforderung für ein überwachungsbedürftiges explosionsgeschütztes Flurförderzeug:				
	Gerätekategorie ☐ **2G (Zone 1)** ☐ **3G (Zone 2)** **und/oder Staub** ☐ **2D (Zone 21)** ☐ **3D (Zone 22)**	☐☐ ☐☐		☐☐ ☐☐	
	Temperaturklasse T1/2/3/4/5/6: an Oberfläche maximal _____° C T _____	☐		☐	
	Explosionsschutzuntergruppe: II A/B/C Gas: _____ II ____	☐		☐	
1	**Ex-Ausführung: Original vom Hersteller / Inverkehrbringer, d. h. Entwicklung, Konstruktion und Fertigung von Grund auf als Ex-Gerät?**	X		☐	
2	Sind technische Daten für das angebotene Ex-Gerät verfügbar (speziell bezüglich abweichender technischer und funktioneller Eigenschaften umgerüsteter Geräte gegenüber deren Normalausführung)?	X	☐	☐	☐
3	CE-Konformitätserklärung vom Hersteller / Inverkehrbringer für das Gesamtgerät mit Berücksichtigung der ATEX-Richtlinie, Maschinenrichtlinie und EMV Richtlinie verfügbar? - Anlage 1	X	X	☐	☐
4	Prüf- und Typenschild auf dem Ex Gerät mit Hersteller- und Zertifizierungs-Nr. von nur **einem** Hersteller / Inverkehrbringer?	X	☐	☐	☐
5	Liegt ein gültiges QS-Zertifikat gemäß ISO 9001:2015 vor? - Anlage 2	X	X	☐	☐
6	Liegt eine gültige ATEX-QS-Zertifizierung des Moduls "Produktion" vor als gesetzliche Legitimation für die Produktion und Inverkehrbringung explosionsgeschützter Geräte mit Baumusterzulassung? - Anlage 3	X	X	☐	☐
7	**"EG-/ EU-Baumusterprüfbescheinigungen"** für sämtliche **elektrischen Betriebsmittel** (vollständige Liste abrufbar)? - Anlage 4	X	X	☐	☐
8	**Zündquellenbewertung** für alle **nicht-elektrischen Betriebsmittel** erstellt und hinterlegt?	X		☐	
9	Sind die zwingend vorgeschriebenen Registrierunterlagen hinterlegt (Dokumentation der Registrierbestätigung auf dem technischen Datenblatt) ? **Registrier-Nr.:** _____ **Benannte Stelle:** _____	X	☐	☐	☐
10	Existiert eine "EG-/ EU-Baumusterprüfbescheinigung" für das "kombinierte Gesamtgerät" FFZ? - Anlage 5	X	X	☐	☐
11	Elektromagnetische Verträglichkeit des Gesamtgerätes mit EMV Zertifikat nachgewiesen? - Anlage 6	X	X	☐	☐
12	Gültige Typenschilder mit Prüfnummer und Ex-Kennzeichnung auf allen Ex-Teilen?	X	☐	☐	☐
13	Gesamt-Bedienungsanleitung für Ex-Gerät vorhanden?	X	☐	☐	☐
14	Ersatzteilliste für Ex-Gerät vorhanden?	X	☐	☐	☐
15	Wartungsanleitung für Ex-Gerät vorhanden? - Anlage 7	X	☐	☐	☐
16	**Sind die elektrischen Betriebsmittel mit Anschlusskästen ausgeführt (keine direkte Kabeleinführung)? D. h. wesentliche Sicherheits- und Wartungsvorteile für den Betreiber !**	X	☐	☐	☐
17	Geräteausführung mit direkter Kabeleinführung (regelmäßige Überprüfung durch den Betreiber erforderlich)?	NEIN		☐	☐
18	**Ist das Gerät universell innerhalb der Gasgruppen IIA und IIB einsetzbar ? D. h. Geräte mit Gaswarneinrichtung sind nur in Zonen einzelner, spezifizierter Gase zulässig! Nur für Zone 2 Einsatzbedingungen erlaubt.**	X	☐	☐	☐
19	Geräteausführung mit Gasüberwachungsgerät (regelmäßige Überprüfung der schwadensicheren Gehäuse und Prüfgasbefüllung durch den Betreiber erforderlich)? Nur erlaubt für Zone 2, Gerätekategorie 3G.	NEIN		☐	☐
20	Werden **ALLE** durch das betreiberseitige **Explosionsschutz-Dokument** geforderten Kriterien vom Gerät erfüllt?	☐	☐	☐	☐

	Weitere Ex Dienstleistungen	Check	Anlage	Check	Anlage
21	Ersatzteilversorgung, Garantie und Wartung "aus einer Hand"?	X	☐	☐	☐
22	Ex-Ersatzteile aus Serienproduktion des Herstellers kurzfristig verfügbar?	X	☐	☐	☐
23	Fachmonteure für das komplette Ex-Gerät "vor Ort"?	X	☐	☐	☐
24	Werden Ex-Seminare vom Hersteller / Inverkehrbringer für Kunden angeboten?	X	☐	☐	☐
25	Werden spezielle Ex-Seminare und Schulungen vom Hersteller / Inverkehrbringer für Betreiberpersonal angeboten?	X	☐	☐	☐
26	Fachberatung direkt vom Hersteller / Inverkehrbringer durch **"behördlich anerkannte befähigte Person"** verfügbar?	X	☐	☐	☐
26	Leih- /Überbrückungsgeräte und Mietgeräte in relevanter Schutzklasse kurzfristig verfügbar ?	X	☐	☐	☐
27	Kostengünstige **3-jährige Ex-Prüfung gemäß Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV)** "vor Ort" durch Hersteller?	X	☐	☐	☐

Stand: Juni 2020

EG- / EU - Konformitätserklärung
nach RL 2006/42/EG, Anhang II, Nr. 1A und RL 2014/34/EU, Anhang X

Hiermit erklären wir, dass das nachstehend spezifizierte kraftbetriebene Flurförderzeug folgenden Bestimmungen der EG

- Explosionsschutzrichtlinie RL 2014/34/EU
- Maschinenrichtlinie RL 2006/42/EG
- Elektromagnetische Verträglichkeit-Richtlinie RL 2014/30/EU

entspricht.

Herr F. Köhler (QS) ist bevollmächtigt, die technischen Unterlagen zusammenzustellen.
(MIAG Fahrzeugbau GmbH, Herr F. Köhler, Kocherstr.1, 38120 Braunschweig)
Die Konformitätserklärung bezieht sich nur auf das Gerät im Original-Auslieferungszustand.
Für Änderungen, Um- und Anbauten ist eine schriftliche Genehmigung der
MIAG Fahrzeugbau GmbH erforderlich.
Bei nicht autorisierten Änderungen, Um- und Anbauten erlischt die Konformitätserklärung.

1. **Hersteller**
   MIAG Fahrzeugbau GmbH, Kocherstr. 1, D-38120 Braunschweig

2. **Typ**
   EGU 25XE3

3. **Seriennummer**
   351 xxx

4. **Baujahr**
   2019

5. **Qualitätssicherung**
   Auditiert nach ISO 9001:2015 und Anerkennung der Qualitätssicherung Produktion gemäß ATEX Richtlinie RL 2014/34/EU Anhang IV, Prüfnummer PTB 99 ATEX Q009 gemäß DIN EN ISO/IEC 80079-34:2012

6. **Normen / Normreihen / Verordnungen**
   Das Gerät genügt den einschlägigen Bestimmungen für den allg. Maschinenbau und für den *Explosionsschutz* entsprechend der Schutzklasse

   Ex II 2G IIB T4 Gb.

   Dazu zählen z.B.:
   EN 1755:2015, DIN EN ISO/IEC 80079-34:2012.
   EN 1175-1:1998+A1:2010 und folgende, DIN EN 60204-1:2007,EN ISO 3691-5:2015.

   EMV-geprüft nach EN 12895:2000.

7. **Typprüfung**
   Typgeprüft für den Einsatz in explosionsgefährdeten Bereichen der Zonen 1 und 2 durch benannte Stelle.

   Die EG-Baumusterprüfbescheinigung **PTB 11 ATEX 3024** ist der Gerätedokumentation beigefügt.

Muster

MIAG Fahrzeugbau GmbH
Kocherstr. 1, D-38120 Braunschweig
Telefon : 0531 / 8 66 01-0
Fax : 0531 / 8 66 01 50

Datum Unterschrift Unterschrift

ZERTIFIKAT

Muster

Hiermit wird bescheinigt, dass

Hersteller-Logo

Hersteller
Anschrift

ein **Qualitätsmanagementsystem** eingeführt hat und anwendet.

Geltungsbereich:
Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von explosionsgeschützten Flurförderzeugen und innovativen Transportsystemen

Durch ein Audit, dokumentiert in einem Bericht, wurde der Nachweis erbracht, dass das Managementsystem die Forderungen des folgenden Regelwerks erfüllt:

ISO 9001 : 2015

Zertifikat-Registrier-Nr.	XXXX
Gültig ab	2020-05-30
Gültig bis	2023-05-29
Zertifizierungsdatum	2020-05-27

DAkkS
Deutsche
Akkreditierungsstelle
D-ZM-16074-01-00

DQS GmbH

Markus Bleher
Geschäftsführer

Akkreditierte Stelle: DQS GmbH, August-Schanz-Straße 21, 60433 Frankfurt am Main

Physikalisch-Technische Bundesanstalt
Braunschweig und Berlin
Nationales Metrologieinstitut

Muster

(1) # MITTEILUNG

ÜBER DIE KONFORMITÄT MIT DEM BAUMUSTER AUF DER GRUNDLAGE EINER QUALITÄTSSICHERUNG BEZOGEN AUF DEN PRODUKTIONSPROZESS

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 2014/34/EU**

(3) Mitteilungsnummer: **PTB 99 ATEX** XXXX

(4) Produktgruppe(n): Flurförderzeuge und andere mobile Geräte in der Zündschutzart Konstruktive Sicherheit "c" und Ölkapselung "o"; Verbrennungs- und Elektromotoren in der Zündschutzart Druckfeste Kapselung "d" und Erhöhte Sicherheit "e"; elektrische Geräte der Zündschutzart Druckfeste Kapselung "d", Eigensicherheit "i", Erhöhte Sicherheit "e", Vergusskapselung "m", Sandkapselung "q", Optische Strahlung "op is", Schutz durch Gehäuse "t"; Überwachungseinrichtungen in der Zündschutzart Zündquellenüberwachung "b"

Die Liste der Produkte für die diese Mitteilung gilt, wird von der notifizierten Stelle in eigener Verantwortung geführt.

(5) Hersteller: Firmenbezeichnung
Anschrift

(6) Fertigungsstandort(e): Firmenbezeichnung
Anschrift

(7) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt, notifizierte Stelle Nr. 0102 für Anhang IV gemäß Artikel 21 der Richtlinie 2014/34/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 26. Februar 2014, bestätigt, dass der Hersteller ein Qualitätssicherungssystem für die Produktion unterhält, das dem Anhang IV dieser Richtlinie genügt.
Dieses QS-System nach Anhang IV der Richtlinie erfüllt auch die Anforderungen des Anhanges VII, KONFORMITÄT MIT DEM BAUMUSTER AUF DER GRUNDLAGE DER QUALITÄTSSICHERUNG BEZOGEN AUF DAS PRODUKT.

(8) Diese Mitteilung basiert auf dem Auditbericht Nr. xxxx, ausgestellt am 8. Juni 2020. Die Mitteilung ist gültig bis 13. Juni 2023 und kann zurückgezogen werden, wenn der Hersteller die Anforderungen des Anhangs IV nicht mehr erfüllt.

Die Ergebnisse der regelmäßigen Begutachtung des Qualitätssicherungssystems sind Bestandteil dieser Mitteilung.

(9) Gemäß Artikel 16 (3) der Richtlinie 2014/34/EU ist hinter der CE-Kennzeichnung die Kennnummer 0102 der PTB als der notifizierten Stelle anzugeben, die in der Produktionsüberwachungsphase tätig wird.

Konformitätsbewertungsstelle Sektor Explosionsschutz — Braunschweig, 8. Juni 2020
Im Auftrag
Dipl.-Ing. M. Graube

ZSEx10400d-Produktion c

Mitteilungen ohne Unterschrift und ohne Siegel haben keine Gültigkeit. Diese Mitteilung darf nur vollständig und unverändert weiterverbreitet werden. Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt.
Physikalisch-Technische Bundesanstalt • Bundesallee 100 • 38116 Braunschweig • DEUTSCHLAND

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Muster

EG-Baumusterprüfbescheinigung

(1)

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**

(3) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer

PTB XX **ATEX** XXXX

(4) Gerät: Druckfestes Steuerungsgehäuse Typ DSG 04x.

(5) Hersteller: XXXX

(6) Anschrift: XXXX

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.

Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex XXXX festgehalten.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 50014: 1997 + A1 + A2 EN 50018: 2000 + A1 EN 50019: 2000
EN 50281-1-1:1998

(10) Falls das Zeichen „X“ hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muß die folgenden Angaben enthalten:

II 2 G EEx de IIB + H_2 T5

II 2 D IP 64 T 95 °C

Zertifizierungsstelle Explosionsschutz
Im Auftrag
Dipl.-Phys. U. Völkel

Braunschweig, 31. August 2005

EG-Baumusterprüfbescheinigungen ohne Unterschrift und ohne Siegel haben keine Gültigkeit.
Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur unverändert weiterverbreitet werden.
Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt • Bundesallee 100 • D-38116 Braunschweig

Physikalisch-Technische Bundesanstalt

Braunschweig und Berlin

Muster

(1) EG-Baumusterprüfbescheinigung

(2) Geräte und Schutzsysteme zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen - **Richtlinie 94/9/EG**

(3) EG-Baumusterprüfbescheinigungsnummer

PTB XX **ATEX** XXXX

(4) Gerät: Flurförderzeuge mit elektromotorischem Antrieb des Typs EFG XXXX

(5) Hersteller: Firmenbezeichnung

(6) Anschrift: Anschrift

(7) Die Bauart dieses Gerätes sowie die verschiedenen zulässigen Ausführungen sind in der Anlage und den darin aufgeführten Unterlagen zu dieser Baumusterprüfbescheinigung festgelegt.

(8) Die Physikalisch-Technische Bundesanstalt bescheinigt als benannte Stelle Nr. 0102 nach Artikel 9 der Richtlinie des Rates der Europäischen Gemeinschaften vom 23. März 1994 (94/9/EG) die Erfüllung der grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen für die Konzeption und den Bau von Geräten und Schutzsystemen zur bestimmungsgemäßen Verwendung in explosionsgefährdeten Bereichen gemäß Anhang II der Richtlinie.

Die Ergebnisse der Prüfung sind in dem vertraulichen Prüfbericht PTB Ex XXXX festgehalten.

(9) Die grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen werden erfüllt durch Übereinstimmung mit

EN 1755:2000+A1:2009

(10) Falls das Zeichen „X" hinter der Bescheinigungsnummer steht, wird auf besondere Bedingungen für die sichere Anwendung des Gerätes in der Anlage zu dieser Bescheinigung hingewiesen.

(11) Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung bezieht sich nur auf Konzeption und Prüfung des festgelegten Gerätes gemäß Richtlinie 94/9/EG. Weitere Anforderungen dieser Richtlinie gelten für die Herstellung und das Inverkehrbringen dieses Gerätes. Diese Anforderungen werden nicht durch diese Bescheinigung abgedeckt.

(12) Die Kennzeichnung des Gerätes muss die folgenden Angaben enthalten:

II 2 G IIB T4 bzw. IIB+H2 T4
II 2 D IP6X T 130 °C

Zertifizierungssektor Explosionsschutz
Im Auftrag

Dr.-Ing. F. Lienesch
Regierungsdirektor

Braunschweig, 15. Juni 2012

PHYSIKALISCH-TECHNISCHE BUNDESANSTALT

ZSEx10100d.dotm

EG-Baumusterprüfbescheinigungen ohne Unterschrift und ohne Siegel haben keine Gültigkeit.
Diese EG-Baumusterprüfbescheinigung darf nur unverändert weiterverbreitet werden.
Auszüge oder Änderungen bedürfen der Genehmigung der Physikalisch-Technischen Bundesanstalt.

Physikalisch-Technische Bundesanstalt • Bundesallee 100 • 38116 Braunschweig • DEUTSCHLAND

EMV – Prüfbericht

Berichtsnummer: Ka / XXXX

Firma: Firmenname
Strasse
PLZ Ort

Muster

Prüfgegenstand: EGI
Elektro-Geh-Gabelhochhubwagen

Teilnehmer:	Hr.	XXXX	Fa.	XXXX
	Hr. Katins		Fa. Rheinmetall Landsysteme GmbH	
	Hr. Hinrichs		Fa. Rheinmetall Landsysteme GmbH	

Eingangsdatum des Prüfgegenstandes: 08. 03. 2006

Datum der Prüfungen: 08. und 09. 03. 2006

Die Prüfungen erfolgten nach der Prüfspezifikation DIN EN 12895.
Die Prüfergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den genannten Prüfgegenstand.
Dieses Protokoll besteht aus 100 Seiten und darf nicht auszugsweise vervielfältigt werden.

Durchführung der Prüfung:

Unterlüß, den 04. April 2006 — H.-G. Katins

Unterlüß, den 04. April 2006 — C. Hinrichs

Prüfungsleitung:

Unterlüß, den 04. April 2006 — Dr. J. Dünnwald

Muster

Wartung **Wartungs-Checkliste**

❑ 1. Inspektion, 100 h ❑ Wartung, 500 h ❑ Wartung, 600 h

intervall h	ex	100	500	600	Arbeitsgang	Bemerk./Prüfbefund
n.B.		❑	❑	❑	**Reinigen** des Fahrzeuges	
					(Dampfstrahler nicht auf dauergeschmierte Lager und	
					explosionsgeschützte Betriebsmittel richten)	
500		❑	❑	❑	**Probefahrt** zur Ermittlung des Allgemeinzustandes	
					(Erfragung evtl.)	
					Elektroantrieb	
					Batterie Wartung durch Kunden nach Herstelleranweisung	
T		❑			Säurestand prüfen	
T	●	❑	❑	❑	Kontrolle, ob die rote Leuchtdiode in der Anzeige leuchtet und Isofehler angezeigt wird	
W		❑	❑	❑	Kontrolle der Gasdruckfedern/Scharniere auf Verschleiss und	
					Funktion bei Batterie-u.Fahrzeugverhaubung	
M		❑	❑	❑	Deichsel auf Schäden prüfen, automatische Rückstellung	
					(senkrechte Parkposition) prüfen	
					Leitungen	
500	●	❑	❑	❑	Kabel auf Beschädigungen prüfen	
500	●	❑	❑	❑	Anschlüsse auf festen Sitz prüfen	
					Elektromotor (Drehstrom Asynchronmotor)	
W	●	❑	❑	❑	Staubablagerungen entfernen	
J / n.B.	●				Motor-Isolationswiderstand prüfen, ggfl. reinigen	
J / n.B.	●				Kabel, Wicklungen, Anschlüsse prüfen	
3J / n.B.	●				Druckfeste Spaltfläche zum Antriebsaggregat prüfen, reinigen, einfetten	
J / n.B.	●				Deckel Anschlußraum prüfen, reinigen, einfetten	
					Steuerkasten	
500			❑	❑	Anschlüsse im Anschlußraum auf festen Sitz überprüfen	
500		❑	❑	❑	Schütze (Kontakte) kontrollieren	
500	●	❑	❑	❑	Sicherungen kontrollieren	
600	●		❑ *	❑	Spaltfläche Deckel prüfen, reinigen, einfetten	
T		❑	❑	❑	Anzeigeeinheit DIS02 Funktionskontrolle, auf Fehleranzeige prüfen	
500	●		❑	❑	Beschädigungen ?	
					Getriebe	
W	●	❑	❑	❑	Staubablagerungen entfernen	
500	●	❑	❑	❑	Ölstandskontrolle	
J				❑	Getriebespiel, Verschleiß und Dichtungen prüfen	
J o. 1200		❑		❑	Ölwechsel 1. nach 100h, 2. nach 2 Monaten oder 600h	
					Lenkung	
W	●	❑	❑	❑	Staubablagerungen entfernen, abschmieren nach Schmierplan	
500			❑	❑	auf Leichtgängigkeit prüfen	
500			❑	❑	Lenkkette Spannung prüfen, evtl. nachspannen	
500			❑	❑	schmieren	
					Räder	
500	●	❑	❑	❑	Muttern auf festen Sitz prüfen (Anzugsmomente beachten)	
W			❑	❑	Sichtkontrolle wöchentlich, Verschleiß prüfen	
500			❑	❑	Reifen, Felgen und Rollen auf Beschädigung prüfen	
J	●			❑	Reifen elektrisch leitfähig ? Sichtkontrolle Beschädigung / Verschleiß wöchentlich	
					Bremsanlage	
T		❑	❑	❑	Funktionsprobe Betriebs-, Feststell- und Notbremse, Freifahrfunktion prüfen	
					Hydraulik	
T	●	❑	❑	❑	Ölstandskontrolle (s. Füllstandsanzeige)	
2000				❑	Ölwechsel 1. nach 600h	
M	●	❑	❑	❑	Staubablagerungen an Pumpe und Steuerblock entfernen	
500		❑	❑	❑	Steuerventile auf Funktion prüfen, Rückkehr in 0-Lage	
W		❑	❑	❑	Anlage (Schläuche, Rohre, Zylinder usw.) auf Dichtigkeit und Zustand (Alter)prüfen	
					Hubwerk	
W	●	❑	❑	❑	Hubwerkprofil /-Laufflächen Staubablagerungen entfernen, reinigen	
W	●	❑	❑	❑	Hubwerkslager reinigen (Staubablagerungen) und abschmieren	
600				❑	Hubwerkslager überprüfen (Funktion, Verschleiß)	
100	●	❑	❑	❑	Hubwerk auf Rost, Beschädigung und Verschleiß kontrollieren,	
					Profillaufflächen abschmieren	
W	●	❑	❑	❑	Hubkettenspannung überprüfen	
W	●	❑	❑	❑	Hubkette reinigen (Staubablagerungen) und ölen	
W		❑	❑	❑	Kettenradlager reinigen (Staubablagerungen) und abschmieren	
T	●	❑	❑	❑	Beschichtung der Gabelzinken kontroll., Gabelzinken auf Beschädigung kontroll.	
					Bei den Hubwerken (Elecar, Cascade usw.) ist zudem	
					die jeweilige Hersteller-Betriebsanleitung zu beachten	

n.B. nach Bedarf
T täglich
W wöchentlich
M monatlich
J jährlich

ex = Explosionsschutz-Kontrolle im Rahmen der Wartung

* = Bei Einsatz in besonders gefährdeten Bereichen
Hinweise betreffs Staubablagerungen betreffen Geräte in Staub-Ausführung (Zone 21 und 22)

Wartung und Pflege